

Fachworkshop Neue Arbeitswelten:

**ALLE REDEN ÜBER KOHLE – Soforthilfe, Strukturfonds, Kulturförderung, ...**

*Offener Workshop jährlich im Herbst\* zu den zentralen Themen der Neuen Arbeitswelten für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Die Workshopreihe hat sich seit 2015 erfolgreich als Kommunikationsplattform zum Lebens- und Arbeitsraum für den aufstrebenden Wirtschaftscluster der Kreativwirtschaft und als Netzwerktreffen für Akteure aus kreativen Produktionsstätten etabliert. In jedem Jahr wird ein konkretes Diskussionsthema titelgebend zugeordnet: Das diesjährige Thema KOHLE zur finanziellen Unterstützung und Förderung aus Steuermitteln hat mit dem COVID-19-Lockdown eine neue Diskussionsebene erreicht, und das nicht nur für KünstlerInnen und andere KreativwirtschaftlerInnen oder für die ländlichen Regionen, welche wirtschaftlich vom Kohleausstieg betroffen sind.*

*Die Ergebnisse der Workshops werden dokumentiert und in einer eigenen Broschüre publiziert.*

*\*2020 Corona-bedingt verschoben in den Juli 2021 – siehe dazu neue Termine unten*

*COVID-19-Hinweis: Aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Umstände gilt in ausgewiesenen Teilbereichen Maskenpflicht. Außerdem muss die Teilnehmerzahl für diesen Workshop auf voraussichtlich fünfzig Personen begrenzt werden. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis einschließlich 13. Juni 2021.*

Termin: **Donnerstag, 01. Juli 2021**  
 Ort: Halle C01 Tapetenwerk, Leipzig-Lindenau  
 Beginn: 13:00 Uhr  
 Ende: ca. 17:45 Uhr (Fachworkshop)  
 Adresse: Tapetenwerk, Lützner Straße 91, 04177 Leipzig  
 Veranstalter: Leipziger Institut für Kommunikation LEIHK gGmbH  
 Moderation: Dr. Andreas Bischof, Kommunikationswissenschaftler, TU Chemnitz

*Hinweis: WorkshopteilnehmerInnen, welche vor der Veranstaltung ab 12:00 Uhr in der Werkskantine Rocky Maria Mittag essen möchten, können dies auf der Anmeldung als Reservierungswunsch angeben (Preise und Wochenangebot „mit Fleisch/vegetarisch/vegane Suppe“ s.a. [www.tapetenwerk.de](http://www.tapetenwerk.de)).*

ab 12:30 Uhr      Ankunft und Eintrag in die Teilnehmerlisten  
                          30 min Kaffee und Kommunikation

**13:00 Uhr      Begrüßung**  
*N.N., Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung, SMR, Dresden  
 Thomas Krahl, Bürgermeister Stadt Bad Muskau, WAL-Leadpartnergemeinde  
 Jana Reichenbach-Behnisch, GF Leipziger Institut für Kommunikation LEIHK gGmbH und  
 Tapetenwerk Leipzig mit  
 Einführung und aktueller Stand im sächsischen Begleitforschungsprojekt  
**WAL – Kreatives Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum***

**13.30 Uhr      Kohle-Strukturfonds Mitteldeutschland**  
***Wann geht wieviel an wen – und wofür ...? (Arbeitstitel)***  
*Michael Köppl, Rechtsanwalt, WAL-Fachgutachter Finanzierung und Förderung  
 Freital/Dresden*

**13.50 Uhr      Nach dem Fest ist vor dem Fest – Fazit und Ausblick:**  
***Wie weiter mit der sächsischen Industriekultur nach 2020? (Arbeitstitel)***  
*Sophia Littkopf, Referentin Industriekultur, Bildende Kunst, Denkzeit  
 Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Dresden-Hellerau*

**14.10 Uhr      TRAFÖ – Modelle für Kultur im Wandel**  
***Eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes im ländlichen Raum (Arbeitstitel)***  
*Samo Darian Programmleiter und Geschäftsführer, Berlin/Leipzig*

ca. 14:30 Uhr      30 Min. Kaffeepause und Kommunikation

**15.00 Uhr Moderierte Gesprächsrunde mit den ReferentInnen***u.a. mit Michael Köppl, Sophia Littkopf und Samo Darian*

ca. 16:00 Uhr 15 Min. Kaffee und Sammeln in drei

**Arbeitsgruppen KOHLE, Kultur und Kreatives (Aus)Bauen**

Projektraum D01, Atelier Hjördis Baacke, Atelier Lucian Patermann

Neben den ReferentInnen und ihren Themen diskutieren in den Arbeitsgruppen auch die weiteren WAL-Fachgutachter *Ingo Andernach*, Energetische Sanierung, *Reinhard Eberl-Pacan*, Brandschutz, *Peter Sterzing*, Recht und *Georg Blüthner*, Baudetail, wie in den vergangenen Jahren wieder kreative Lösungen für die niedrigschwellige Aktivierung von Leerraum.

**ab 17:15 Uhr Essen, Trinken, (Fach)Gespräche***Wasser, Wein und Kommunikation mit kleinem Buffet*

*Der Fachworkshop findet im Rahmen der Ausstellung PARADIGMA Blickwechsel\_LANDSCHAF(F)T in der Halle C01 statt. Interessierte können sich nach dem Fachworkshop einer ersten Führung durch die Ausstellung mit den KuratorInnen anschließen und sind zur Vernissage um 18:00 Uhr herzlich eingeladen!*

*PARADIGMA Blickwechsel steht seit 2015 unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Kulturministerinnen.*

**18:00 Uhr Vernissage PARADIGMA Blickwechsel 6.0**

Grußwort der Schirmherrin Barbara Klepsch, Sächsisches Staatsministerium für Kultur und Tourismus

Eröffnung der Ausstellung durch die Initiatorinnen und die KuratorInnen.

Die teilnehmenden KünstlerInnen sind zur Vernissage anwesend.

Ausstellung PARADIGMA Blickwechsel 6.0

---

Halle C01, Tapetenwerk Leipzig, Lützner Straße 91, 04109 Leipzig, [www.tapetenwerk.de](http://www.tapetenwerk.de)

**PARADIGMA Blickwechsel 6.0\_ LANDSCHAF(F)T**

Gruppenausstellung Fotografie, Malerei, Grafik, Skulptur

mit Werken von Sarah Diekmann/Berlin, Christine Ebersbach/Wurzen, Hans-Peter Hund/Wurzen, Hartmut Kiewert/Leipzig, Thomas Kläber/Kolkwitz, Alexander Lorenz/Leipzig, Jürgen Matschie/Bautzen, Jürgen Pietsch/Spröda, Fabian Reimann/Leipzig, Nadin Maria Rüfenacht/Holzhausen und Jochen Plogsties/Leipzig als PARADIGMA Blickwechsel Kunstpreisträger 2019

KuratorInnen: Hjördis Baacke, Dipl. Bildende Kunst, und Hans-Ulrich Kopsch, Dipl. Politologe

*Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.*

Ausstellung vom 02. Juli bis 11. Juli 2021

Öffnungszeiten: Di bis Sa + So, 11. Juli 2021 13:00 bis 18:00 Uhr

Führungen durch die Ausstellung samstags jeweils um 15:00 Uhr *(nach Anmeldung)*

**Sonderveranstaltungen** am 03. und 10. Juli 2021, jeweils ab 16:00 Uhr

Jochen Plogsties, Malerei (Preisträger PARADIGMA Blickwechsel 2019) arbeitet vor Ort

*In Planung: Finissage* am Sonntag, 11. Juli 2021, ab 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mit Buchpräsentation in Anwesenheit der Künstler

Thomas Kläber: Land.Leben – Na jsy, 1968-2018 und Jürgen Matschie: TIEF IM OSTEN – Wandlungen in der Lausitz 1976-2020

*PARADIGMA Blickwechsel ist ein Projekt der Leipziger Initiatorinnen Elke Pietsch, Jana Reichenbach-Behnisch und Peggy Staffa mit aktiver Unterstützung engagierter BürgerInnen und Firmen seit 2015. Veranstalter seit 2018: LEIIK Leipziger Institut für Kommunikation gGmbH im Tapetenwerk. [www.leiik.de](http://www.leiik.de) // [www.tapetenwerk.de](http://www.tapetenwerk.de)*